



KEM-Journal

Info-Magazin für die VG Kemnath

OASE Kemnath

Das Sozialteam Nordoberpfalz, das zum Soziotherapeutischen Zentrum Weiden/Tirschenreuth gehört, eröffnet ab 1. Oktober 2015 in der Wunsiedler Straße 17 die OASE Kemnath, die mit einem feierlichen Festakt am 12. Oktober eingeweiht wird.

Es ist eine Tagesstätte für Menschen aus Kemnath und Umgebung, die psychische oder psychosoziale Probleme haben und unverbindlich und anonym an den niedrigschwelligen Angeboten verschiedenster Art teilnehmen möchten oder sich einfach nur mit anderen Menschen mit gleichen oder ähnlichen Problemen treffen und sich austauschen wollen.

Das erste Programmheft gilt von Oktober 2015 – Januar 2016 und wird jedes halbe Jahr aktualisiert. Es liegt kostenlos bei Ämtern, Stadt- und Gemeindeverwaltungen und vielen weiteren öffentlichen Einrichtungen aus. Die OASE freut sich über jede Besucherin und jeden Besucher und heißt diese jeden Mittwoch von 9.00 – 16.30 Uhr und Freitag von 9.00 – 14.00 Uhr in der OASE Kemnath willkommen!

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Kemnath
Stadtplatz 38
95478 Kemnath

Tel. (09642) 707-0
Fax (09642) 707-50
E-Mail: info@kemjournal.de
Internet: www.kemnath.de

Geschäftszeiten der Verwaltung:
Mo-Do 08.00 Uhr - 12.30 Uhr
Fr 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Di 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Do 13.30 Uhr - 17.30 Uhr

Auflage: 4400
Erscheinungsweise: monatlich;
kostenlos an alle Haushalte

Druck: Druckerei Weyh, Kemnath
Telefon (09642) 1428

Redaktion: Holger Stiegler

Es tönt wieder vom Schlossberg

Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung aus Waldeck und Umgebung wurde in der restaurierten Burg-Kapelle St. Ägidius die vor einigen Wochen in Waldeck gegossene Glocke im Rahmen eines Pontificalgottesdienstes von Weihbischof Reinhard Pappenberger feierlich geweiht. Die Festpredigt hielt der Weihbischof und zahlreiche Ehrengäste feierten die Messe mit. Mit diesem Tag ging ein landgehegter und schon bei Beginn der Restaurierung der Burganlage formulierter Wunsch in Erfüllung, dass auf dem Schlossberg wieder eine Glocke läuten soll. Zunächst führte ein großer Festzug vom Festplatz aus, angeführt vom Weihbischof und Pfarrer Heribert Stretz mit den Ministranten, den Ehrengästen und den Vereinen aus der Pfarrei Waldeck mit ihren Fahnen sowie von Mitgliedern des Ritterbundes Waldeckh zue Kemenatha, hinauf zum Schlossberg.

Die Glocke war schon am Vortag vom Heimat- und Kulturverein festlich geschmückt worden. Sie war auf einem Wagen mit alten Eisenrädern aufgeladen und wurde von einem Traktor der älteren Bauart gezogen. Die Stadtkapelle zog voran und hat auch den Gottesdienst mit der Schubertmesse musikalisch umrahmt. Während des Pontificalgottesdienstes weihte der Weihbischof die neue Glocke und segnete sie. Den ersten Glockenschlag vollzog danach HuK-Vorsitzender Georg Wagner, den zweiten Benedikt Zintl und den dritten schließlich Reinhard Pappenberger selbst (siehe auch Seite 10). **Text und Foto: hl**



Fragebogenaktion

Wir bedanken uns für die rege Teilnahme an der KEM-Journal Fragebogenaktion. Damit wurden uns wertvolle Anregungen für die künftige Gestaltung des Magazins geliefert. In der Oktoberausgabe werden wir ausführlicher über die Ergebnisse informieren.

„Zwei Vereine – Ein Fest“

„Zwei Vereine – Ein Fest“: So lautet das Motto der Freiwilligen Feuerwehr und der Kolpingsfamilie Kemnath für das Jahr 2016. Anlässlich des 125-jährigen Jubiläums von Kolping Kemnath sowie dem 150-jährigen Jubiläum der Kemnather Feuerwehr entschlossen sich die Mitglieder um ihre Vorstände Roland Sächerl und Roman Schäffler, im nächsten Jahr gemeinsame Sache zu machen. Unter Dach und Fach ist bereits ein richtig großer Coup: Für Freitag, 3. Juni 2016, steht das Revival der äußerst erfolgreichen Rockband „Mad Mixx“ fest. Nach 15 gemeinsamen Jahren und ihrem letzten Auftritt 2009 in Tockau, trennten sich die Wege der Musiker teilweise. Alle aber sind ihrer Leidenschaft treu geblieben und sind nach wie vor in verschiedenen Bands deutschland-, teilweise sogar europaweit, musikalisch unterwegs. Nach monatelanger Bedenkzeit und gutem Zureden ihres langjährigen Freundes und Kolping-Vorstands Roland Sächerl und Feuerwehr-Vorstand Roman Schäffler, entschieden sich die Vollblutmusiker nun tatsächlich für ein „Mad Mixx Revival“.

Ausschließlich für das Jubiläum der beiden Kemnather Vereine wird ein einmaliger Auftritt vorbereitet. Das Konzert wird als Open Air auf dem Festplatz in Kemnath stattfinden. Für Samstag, 4. Juni 2016, ist ein zweiter Open-Air-Tag auf dem Festplatz geplant. **Text: tef**



Das Bild zeigt die Lenkungsgruppe für das Open Air, bestehend aus Mitgliedern von FFW und Kolping Kemnath, MadMixx-Mitgliedern Thorsten Scharf, Markus Giestl und Jacek Zyla.

Grußwort des 1. Bürgermeisters Werner Nickl



Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger, liebe Gäste,

täglich lesen wir seit Wochen in der Zeitung von Tausenden von Flüchtlingen, die sich aus den Kriegsgebieten, den Balkanstaaten und Nordafrika auf den gefährlichen Weg nach Europa, insbesondere nach Deutschland machen. Unter lebensgefährlichen Bedingungen suchen diese Menschen bei uns Zuflucht. Natürlich gibt es auch Flüchtlinge, die aus sicheren Herkunftsländern kommen und die derzeitige Situation der Flüchtlingsströme ausnutzen. Bund und Länder sind hier aufgefordert, entsprechend darauf zu reagieren und Vorkehrungen zu treffen.

Täglich kommen derzeit tausende von Flüchtlingen in Bayern an. Auch bei uns in Kemnath leben 35 Asylbewerber, die aus verschiedenen Ländern nach Deutschland geflohen sind und hier bei uns Zuflucht fanden. Sie sind auf 3 Standorte verteilt. Derzeit leben 8 Asylbewerber am Cammerloherplatz, Flüchtlinge aus Syrien.

Auch in der zweiten Unterkunft in Zwergau leben Syrer und Iraker, insgesamt leben dort 11 Asylbewerber.

In Hahneneggaten bei der Familie Murr wohnen zurzeit 8 Asylbewerber aus Syrien, Pakistan, Nigeria, Indien und Nordafrika.

Es handelt sich um Männer, Frauen und Kinder, teilweise sind Familien dabei. In

Kemnath werden die Asylbewerber von der Vermieterfamilie Rix betreut. Genauso sorgt sich um die Flüchtlinge in Hahneneggaten die Vermieterfamilie Murr. In Zwergau kümmert sich die Familie Bothner um die 11 Asylbewerber. Von Anfang an hat sich ein Helferkreis gebildet, der sich seit Oktober 2014 (erste Ankunft von Asylbewerbern) um die Bedürfnisse der Asylbewerber kümmert. Ohne dieses großartige ehrenamtliche Engagement wäre die Betreuung und Versorgung der Asylbewerber nicht leistbar. Vom Deutschunterricht über Einkaufsservice, über Sport- und Freizeitangebote, natürlich auch die Beratung und Erklärung der Lebensweise bei uns in Deutschland bis hin zur Hilfestellungen bei den riesigen und langwierigen bürokratischen Hürden, die die Asylbewerber zu überwinden haben, helfen die Ehrenamtlichen wo es geht. Mittlerweile sind auch schon Freundschaften daraus geworden.

Ich bin sehr beeindruckt von diesen großen ehrenamtlichen Engagement und dieser Hilfsbereitschaft. Die Menschen die bei uns Zuflucht gefunden haben, danken es den Helfern. Vor allem die Syrer, die unmittelbar aus dem Kriegsgebiet unter Todesangst geflüchtet sind, sind sehr dankbar, wissbegierig und wollen unbedingt unsere Sprache und unsere Kultur kennen lernen.

In der letzten Woche hat sich, auf meine Einladung hin, ein Teil des Helferkreises das erste Mal mit den Vermietern im Rathaus getroffen, um künftige gemeinsam koordinierte Hilfsarbeit zu leisten. Der erste und wichtigste Wunsch der Asylbewerber ist nach eigener Aussage deutsch zu lernen. Man möchte die Verhaltensregeln bei uns besser kennen lernen und möchte, so der klare Wunsch der anwesenden Asylbewerber bei dieser Besprechung, Arbeit finden. Das Herumsitzen und nicht arbeiten dürfen, ist für diese Menschen eine erhebliche Belastung. Außerdem drückt sie auch permanent die Sorge um ihre Familie, die teilweise in den Kriegsge-

bieten zurückbleiben musste. Auch hier bitten sie immer wieder um Hilfe und Unterstützung. Eine große Sorge ist für sie auch, dass, obwohl seit Oktober 2014 bereits bei uns registriert, bis heute dieses Anerkennungsverfahren noch nicht abgeschlossen ist. Wie wir alle wissen, ist das Bundesamt für Migration mit der Vielzahl der Anträge hoffnungslos überfordert. Deshalb ist Geduld angesagt.

Die Anwesenden waren sich einig, die künftigen Aktionen gemeinsam durchzuführen, vor allem das Familienzentrum „Mittendrin“ als Anlaufstelle für gemeinsame Aufgaben zu etablieren. Hier treffen sich Asylbewerber und Helfer gleichermaßen zu bestimmten Zeiten, um Aktionen, Hilfestellungen oder einfach Begegnungen gemeinsam zu erarbeiten und abzustimmen. Ein wöchentlicher Austausch wurde angeregt und wird wohl auch so umgesetzt werden.

Das erste Treffen im Familienzentrum „Mittendrin“ findet nun am Montag, 21. September von 15.00 – 17.00 Uhr statt. Ein guter Titel für dieses Flüchtlingsprojekt wird noch gesucht. „Kemnath hilft zamm“ oder „Kemnath packt's an“ sind erste Vorschläge dazu. Eingeladen sind alle jetzigen Helferinnen und Helfer und besonders alle, die Interesse daran haben mitzuhelfen und sich in irgendeiner Art und Weise einbringen zu können. Eingeladen sind auch alle Asylbewerberinnen und Asylbewerber, um in diesem ersten

Treffen das weitere gemeinsame Vorgehen zu besprechen, konkrete Hilfestellung zu leisten, freiwillige Dienste zu organisieren, eventuelle Kleidungswünsche zu erfüllen, Patenschaften für bedürftige Familien zu übernehmen usw.

Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger,

ich lade Sie zu diesem ersten Treffen ganz herzlich ein. Es ist unsere menschliche Pflicht, den Bedürftigen zu helfen, ihnen die Eingewöhnung und das Leben bei uns zu erleichtern, einfach mitmenschlich zu sein.

Ich freue mich sehr darauf, Sie am Montag, 21. September 2015 um 15.00 Uhr im Familienzentrum „Mittendrin“ begrüßen zu dürfen.

Bis dahin verbleibe ich mit herzlichen Grüßen

Werner Nickl
Erster Bürgermeister
der Stadt Kemnath

PS: Da der Flüchtlingsstrom offensichtlich so schnell nicht abreißen wird, suchen wir natürlich auch in Kemnath weiterhin geeigneten Wohnraum für Asylbewerber. Bitte melden Sie sich bei der Stadt Kemnath oder beim Landratsamt in Tirschenreuth, wenn Sie geeigneten Wohnraum anzubieten haben.

2 x für Sie in KEMNATH

**DR. VONHOFF
APOTHEKEN**

Stadt-Apotheke • Vorstadt-Apotheke

Stadtplatz 21 Seeleite 4
09642/92290 09642/7037050

Entsorgung im September / Oktober

Gelber Sack

Am **23. September** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Forschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau. Am **24. September** in Godas und Neusteinreuth sowie am **28. September** in Hopfau.

Papiertonne

Am **17. September** in Godas und Neusteinreuth sowie **23. September** in Hopfau. Am **29. September** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau.

Restmüll

Am **23. September** und **07. Oktober** in Godas, am **25. September** und **09. Oktober** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl und Zwergau. Am **29. September** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath**, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Tiefenbach und Waldeck. Am **18. September** und **02. Oktober** in Altköslarn, Birkhof, Gmüdmühle, Gründlhut, Haidhügl, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof.

Die Tonnen/gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr früh bereitstehen.

Tonnen/gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

Zeit zum Genießen ...



Ronnefeldt
SELECTED TEA SINCE 1825

MORGENTAU®

China - Sommer - Herstellung nach japanischer Art
AROMATISIERTER GRÜNER TEE
MIT MANGO-ZITRUSGESCHMACK
Faszinierende Komposition mit großblättrigem Sencha und ungewöhnlich fein-fruchtigen Aromen und Blüten.

1 Tasse pro Tasse ☉ 2-3 Min.
Zutaten: Grüner Tee, Aromen, Sonnenblumen-, Rosen-, Komblumenblüten

Unser Tee-Tipp-September
Stadt-Apotheke
Stadtplatz 21 • 95478 Kemnath

HEREINSPAZIERT & UMGEGEHEN

Sehen ganz einfach! Bei SCHIPPL! Hören ganz einfach!

exakte Messung
Ihrer Fehlsichtigkeit!

Ehrliche Beratung!

Anfertigung in eigener
Meister - Werkstatt!

Individuelle Anpassung
durch unser Fachpersonal!

Wir führen Alles!
von günstigen Angeboten bis zu
deutscher Markenqualität!



exakte Messung
Ihres Hörverlustes!

Ehrliche Beratung!

Individuelle Anpassung im
eigenem Akustik - Studio!

Kostenloses Ausprobieren
unterschiedlicher Hörsysteme!

Wir führen Alles!
von günstigen Angeboten bis zu
deutscher Markenqualität!



SCHIPPL

Lust auf SEHEN & HÖREN...

in Kemnath

in Grafenwöhr

im Internet

am Stadtplatz 7 (neben Sparkasse) Tel.: 09642-7591

in der Schulstrasse 1 (nähe Friedhof) Tel.: 09641-8430

unter www.optiker-schippl.de



Der Landkreis Tirschenreuth informiert:
Aktiv für die Umwelt
Problemabfallsammlungen aus Haushaltungen

Der Landkreis Tirschenreuth sammelt gebührenfrei Problemabfälle aus Haushaltungen.
Sammeltermine und -orte bei der **HERBSTSAMMLUNG 2015:**

Freitag, 09.10.2015

Kastl , am neuen Feuerwehrhaus	8.00 - 8.45
Kemnath , neuer Bauhof	9.15 - 12.30
Hammergrabenstraße	
Immenreuth , Busbahnhof	13.00 - 14.30
an der Bahnhofstraße	
Falkenberg , beim Rathaus	15.15 - 16.00

Freitag, 16.10.2015

Fuchsmühl , Parkplatz Schul-	8.00 - 8.45
straße zwischen Kirche u. Schule	
Waldershof , am Bauhof	9.15 - 11.45
Pechbrunn , Parkplatz Garten-	12.15 - 12.45
Straße beim Friedhof	
Mitterteich , beim Rathaus	13.15 - 16.00

Freitag, 23.10.2015

Konnersreuth , Busparkplatz	8.00 - 9.15
am Therese-Neumann-Platz	
Waldsassen , Großparkplatz	9.45 - 12.15
an der Joseph-Wiesner-Straße	
Leonberg , beim Feuerwehrhaus	12.45 - 13.15
Neualbenreuth , bei Ralfeisen	13.45 - 14.45
Griesbach , am Bauhof	15.15 - 16.00

Samstag, 10.10.2015

Wiesau , beim Rathaus	8.00 - 9.00
Tirschenreuth ,	9.30 - 12.00
am Großparkplatz	
Bärns ,	12.30 - 13.30
am städtischen Bauhof	
Pößberg , am Bauhof	14.00 - 15.00

Samstag, 17.10.2015

Kulmain , Parkplatz Schulstraße	8.00 - 9.00
beim neuen Feuerwehrhaus	
Brand , Parkplatz beim Friedhof	9.30 - 10.15
Ebnath , Parkplatz beim	10.45 - 11.30
Schützenheim	
Neusorg , beim Feuerwehrhaus	12.00 - 14.00
Pullenreuth , am Bauhof	14.30 - 15.00

Samstag, 24.10.2015

Erbendorf , Festplatz	8.00 - 10.30
am Stadtpark	
Krummennaab , Parkplatz	11.00 - 12.00
bei der Kath. Kirche	
Premmenreuth , Parkplatz	12.30 - 13.15
bei der Kath. Kirche	
Friedenfeld , Parkplatz	13.45 - 15.00
bei der Steinwaldhalle	

Bitte halten Sie die Anlieferungszeiten genau ein, sie können vom Umweltmobil nicht überschritten werden.

Warten Sie bitte, bis Ihre Problemabfälle von einem Bediensteten entgegengenommen werden. Stellen Sie die Problemabfälle nicht einfach ab. Sie gefährden damit Menschen und die Umwelt und verstoßen gegen die Abfallvorschriften. Unerlaubte Ablagerungen dieser Art werden streng geahndet.

Bitte haben Sie Verständnis, wenn am Umweltmobil genau sortiert wird und nur die reinen Problemabfälle angenommen werden.

Das Fundamt teilt mit:

2014/2015 wurden in der VG Kemnath folgende Gegenstände abgegeben:

- 1 Rotes Capi mit weißem Buchstaben N.
- 1 schwarzes Stirnband
- 1 graue Wollmütze mit Glitzerstern
- 1 weiße Sonnenbrille mit Glitzersteinen
- 1 schwarze Sonnenbrille mit Etui (Aufschrift „Caldini Collection“)
- 1 schwarzer Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln und 1 blauen Chip
- 1 große Schwarze Geldbörse
- 1 schwarze Kunststoffbrille mit roten Bügeln
- 1 hellblaue Lesebrille
- 1 Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln, Flaschenöffner, „Bayern-1“-Chip und Schweizer Messer
- 1 Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und lila Mäppchen
- 1 Audi-Autoschlüssel
- 1 Opel-Autoschlüssel mit 2 weiteren Schlüsseln und schwarzem Mäppchen
- 1 Sony Ericsson Cyber-shot Handy, schwarz
- 18 Schlüssel und -bünde
- 1 Anhänger mit Motiv Papst Benedikt
- 1 Mountainbike, schwarz-weiß-hellgrün

Bürger(innen), die einen der vorgenannten Gegenstände verloren haben, werden gebeten, sich an das Fundamt (Zi. 20, 1. OG des Rathauses, Tel. 707-15) zu wenden.

Bitte haben Sie Verständnis, dass Fundsachen nur dann herausgegeben werden können, wenn die möglicherweise Ihnen abhanden gekommenen Gegenstände die von Ihnen beschriebenen Merkmale aufweisen und Ihnen somit zweifelsfrei auch zugeordnet werden können.

Termine September

- 18.09.2015 KAB Ortsverband Kemnath Betriebsbesichtigung
- 18.-22.09.2015 Kolpingfamilie Kemnath Kolpingtag in Köln, Motto „Mut tut gut“
- 19.09.2015 BRK Kemnath Erste-Hilfe Kurs, von 9.00 - 17.30 Uhr
- 19.09.2015 Eltern-Kind-Gruppe Flohmarkt in der Mehrzweckhalle, von 13.00- 15.30 Uhr
- 19.09.2015 Kulturfreunde Kaibitz Tag des offenen Denkmals im Mühlenmuseum mit regionalen Künstlern, 14.00 Uhr
- 20.09.2015 Frohsinn Waldeck 10.30 Uhr Frühschoppen im Gasthof Merkl
- 24.09.2015 Kath. Frauenbund Kemnath 14.00 Uhr Fahrt nach Weißenstadt mit Besuch des Roggenmuseums „Rogg-in“
- 25.09.2015 Kem. Laien- und Passionsspielverein 19.30 Uhr Theaterstammtisch in der Schlossschänke Kaibitz
- 26.09.2015 Kolping Kemnath 21.30 Uhr 90er Party
- 27.09.2015 Frohsinn Waldeck 10.30 Uhr Frühschoppen im Gasthof Merkl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

(Wochenendnotdienst)

Tel.: 116 117



Apothekennotdienste:

- bis 18. September Stadtapotheke Kemnath
- bis 25. September Franken-Apotheke Weidenberg
- bis 2. Oktober Apotheke Speichersdorf
- bis 9. Oktober Vorstadt-Apotheke Kemnath

Pächter für Kiosk gesucht

Die Stadt Kemnath sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen Pächter für den städtischen Kiosk mit Außenbewirtschaftung am Primianusplatz.

Nähere Einzelheiten und Information erhalten Sie bei Herrn Kellner, Stadtplatz 38, 95478 Kemnath, Telefon: 09642/707-17, Zimmer 28.

Pachtangebote sind bis spätestens 24.09.2015 an die Stadt Kemnath, Stadtplatz 38, 95478 Kemnath, zu richten.

Stadt Kemnath
Werner Nickl, 1. Bürgermeister

Seniorentreff September

Der Seniorentreff findet am Mittwoch, 16. September 2015, um 14.00 Uhr im Kormann-Saal statt.

Referent: Planerer Manfred, Wasserwart
Thema: Unsere Wasserversorgung.

Auto Brucker

PREMIERE in Brand!

Der neue ŠKODA Superb Combi

am Sonntag, den 27.09.2015
von 13.00 – 17.00 Uhr

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts:
7,9–4,9; außerorts: 5,4–3,8; kombiniert: 6,3–4,2; CO₂-Emission, kombiniert:
146–110 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C–A



Auto Brucker

NEU in Brand!

Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen

Mo – Fr 08.00 – 18.30 Uhr
Sa 08.00 – 13.00 Uhr

Auto Brucker

Brand / Fuhrmannsreuth
Škoda-Service & Verkauf

Nageler Straße 4
95682 Brand

Tel. 09236-1287
Fax 09236-6143

info@autobrucker.de
www.auto-brucker.de



Das Ordnungsamt der VG Kemnath teilt mit: **Abbrennen eines Feuerwerks während des Jahres**

Es wird immer wieder festgestellt, dass während des Jahres ein Feuerwerk abgebrannt wird, für das keine Genehmigung erteilt wurde. Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass das Abbrennen eines Feuerwerks außerhalb der Silvesterzeit verboten ist, es sei denn, dass es durch das zuständige Ordnungsamt genehmigt worden ist.

Sie möchten im Rahmen eines privaten Festes oder einer Vereinsveranstaltung ein Feuerwerk abbrennen? Die Erteilung einer solchen Genehmigung ist abhängig davon, aus welchem Anlass das Feuerwerk abgebrannt werden soll. Genehmigt wird es auf Antrag z. B. bei einer Hochzeitsfeier, sofern nicht witterungsbedingte Gründe dem entgegenstehen (z. B. hohe Waldbrandgefahr aufgrund lang anhaltender Trockenheit). Der Antrag für die Erteilung einer Genehmigung zum Abbrennen eines Feuerwerkes der Klasse II muss schriftlich beim Ordnungsamt gestellt werden.

Folgende Informationen muss Ihr Antrag beinhalten:

- Name und Anschrift desjenigen, der das Feuerwerk abbrennen möchte
- Datum und Uhrzeit
- Genaue Beschreibung der Örtlichkeit, wo genau soll das Feuerwerk abgebrannt werden?
- Im Falle einer Hochzeitsfeier ist ein Nachweis vorzulegen

Der Antrag muss spätestens 2 Wochen vor Veranstaltung schriftlich gestellt werden, u. U. ist im Genehmigungsverfahren ein Ortstermin notwendig. Die Genehmigungserteilung ist gebührenpflichtig (25 Euro). Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gern das Ordnungsamt unter Telefon 09642/707-70. Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 2 Abs. 1 SprengG eine Anzeige nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erstattet. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu zehntausend Euro geahndet werden (§ 41 SprengG).

Gut erhaltene Fahrräder gesucht

Für die im Raum Kemnath untergebrachten Flüchtlinge werden noch gut erhaltene Fahrräder gesucht. Weitere Informationen über die Aktion bei Jessika Wöhr-Neuber im Familienzentrum Mittendrin unter team@mittendrin-kemnath.de oder 09642/70 33 800 – dienstags 8.30-12.30 Uhr und mittwochs 15-18 Uhr.

Die PI Kemnath warnt: **Im Herbst beginnt die Hochsaison für Einbrecher!**

Die Tage werden kürzer und die Anzahl der Einbrüche steigt. Zwar stellen diese Taten im Bereich der Polizeiinspektion Kemnath keinen Kriminalitätsschwerpunkt dar, dennoch sollten Sie einige Vorsichtsmaßnahmen berücksichtigen, um sich wirkungsvoll vor Einbrechern zu schützen.

Gut zu wissen ist, dass die Einbrecher keinesfalls nur nachtaktive sind. Viele Einbrüche finden zur Tageszeit, am frühen Abend oder an den Wochenenden statt. Die Täter haben ein Auge dafür, wann und wo die Bewohner gerade nicht zuhause sind. Da die meisten Berufstätigen in der kalten Jahreszeit auch noch bei Anbruch der Dunkelheit am Arbeitsplatz sind, versuchen es die Täter in der Dämmerung. Opfer eines Einbruches im Eigenheim zu werden, ist für die Bewohner eine nicht zu unterschätzende psychische Belastung. Neben den materiellen Verlusten ist es für die Betroffenen meist schlimmer, sich ausgerechnet zu Hause nicht mehr sicher fühlen zu können.

Dabei können Sie sich bereits mit einfachen Mitteln besser schützen:

- Schließen Sie auch bei kurzer Abwesenheit Fenster,- Balkon- und Terrassentüren
- Beachten Sie, dass gekippte Fenster für Einbrecher wie offene Fenster sind
- Deponieren Sie nie einen Wohnungs-/Hausschlüssel vor Ihrer Tür
- Wechseln Sie die Schlösser/Schließanlage bei Verlust eines Schlüssels
- Schließen Sie Ihre Rollläden tagsüber nie komplett
- Sorgen Sie auch bei längerer Abwesenheit für Beleuchtung
- Nutzen Sie technische Neuerungen (Alarmanlagen, Kameras, Türverriegelungen usw.)
- Beauftragen Sie bei längerer Abwesenheit Bekannte/Verwandte nach dem Rechten zu sehen
- Achten Sie auch auf Ihre Nachbarn und melden sie verdächtige Beobachtung über Notruf 110

Umfassende Informationen zum Thema Einbruchschutz erhalten Sie unter www.einbruchschutz.polizei-beratung.de. Auch die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle der Kriminalpolizeiinspektion Weiden i.d.OPf. steht Ihnen unter der Rufnummer 0961/401-381 zu Verfügung.

Thorsten Fiebiger
Polizeioberkommissar, PI Kemnath

Elektrotechnik Koller



Thomas Koller Mobil: 0151/16730257
Eisersdorf 20 Fax: 09642/914460
95478 Kemnath www.elektro-koller.de

Ausstellungsstücke - stark Reduziert!!!

Solo Rasenmäher, 40 cm
statt 449 € jetzt **379 €**

Solo Balkenmäher, 92 cm
statt 1.489 € jetzt **1.289 €**

Solo Motorsäge, 2 Ps
statt 299 € jetzt **249 €**

Restposten Schnittschutzhosen ab 25,00 €!!!

Jetzt bei Ihrem SOLO Fachhändler: **Weihermühle 53**
Gartengeräte Geisler 95700 Neusorg
Tel.: 09234 / 1649
Mobil: 0170 / 9948766

Stichwort

KOKI - Koordinierungsstelle Frühe Kindheit

KoKi – Stellen gibt es inzwischen in allen Landkreisen und kreisfreien Städten in ganz Bayern. Auch im Landkreis Tirschenreuth wurde diese Anlaufstelle für alle Schwangeren und Familien mit kleinen Kindern bis 3 Jahren im Landratsamt eingerichtet. Jeden Montagvormittag von 08:00 – 12:00 Uhr besteht die Möglichkeit die Außensprechstunde in Kemnath (Rathaus) zu besuchen. Eine Anmeldung ist hierbei jedoch empfehlenswert unter der Tel.Nr: 09631/ 88-279 oder 88-365, bzw. montags unter der **Tel.Nr.: 09642/ 70745**. Die Mitarbeiterinnen der Koordinierungsstelle arbeiten ausschließlich im präventiven und freiwilligen Bereich. Jeder kann sich an diese Stelle wenden, der frühzeitig Beratung und Unterstützung in allen Fragen der Entwicklung, Förderung und Erziehung eines kleinen Kindes oder bei familiären Problemen wünscht. Häufig werden die Eltern auch auf Beratungsangebote regionaler Stellen aufmerksam gemacht, die im Netzwerk Frühe Kindheit fachlich eng zusammenarbeiten. Vielen Familien sind diese Möglichkeiten im Landkreis Tirschenreuth noch zu wenig bekannt. So wird bei Bedarf und auf eigenen Wunsch z.B. an die Schwangerenberatungsstellen, Erziehungsberatungsstelle, Ehe-Familien-Lebensberatungsstelle oder auch Kinderschutz zum vermittelte. Konkrete Entlastung in einer Familie können durch den Einsatz einer Familienhebamme oder einer sonstigen Betreuungsperson organisiert werden. Für neu hinzugezogene Familien gibt es die Möglichkeit, sich über alle Angebote für Familien mit kleinen Kindern im Landkreis zu informieren um schnell Anschluss zu finden, so z. B. Eltern-Kind-Gruppen oder das Familienzentrum „Mittendrin“ in Kemnath mit den entsprechenden Angeboten. In Zusammenarbeit mit dem „Mittendrin“ ist geplant, im Herbst an drei Vormittagen ein Themenfrühstück mit viel Kreativität und einer lockeren Gesprächsrunde zu erzieherischen Fragen anzubieten. Ziel der KoKi ist es Eltern in der ersten Phase mit kleinem Kind auf Wunsch zu begleiten, hilfreiche Informationen zu geben und geeignete Angebote im Hinblick auf die positive Entwicklung des Kindes aufzuzeigen. Natürlich arbeitet die KoKi streng vertraulich. Die Eltern bestimmen, welche Netzwerkpartner jeweils mit hinzugezogen werden. Jede Beratung ist kostenlos und findet bei Bedarf in vertrauter Umgebung statt.

Wieder volles Programm im Familienzentrum Mittendrin

Mit dem Schulbeginn startet auch der Betrieb in Kemnaths Familienzentrum Mittendrin. Für den Herbst ist ein umfangreiches Angebot mit einigen neuen Kursen und Aktionen geplant. Neben den fest etablierten wöchentlichen Angeboten wie dem Frühstückstreff am Dienstag von 9-11 Uhr und dem Familiencafé am Mittwoch von 15-17.30 Uhr, gibt es folgende spezielle Kurse:

- Letzter **Wildkräuterkochkurs im Jahr 2015** mit Arina Schultes am **19.9.** von 14-17 Uhr, Kosten 10 Euro
- **Babymassage:** 2 neue Kurse mit Susanne Geier-Vogt am **Fr. 25.9.** und **Mo. 28.9.** – immer von 10-11 Uhr, 5x, Kosten 40 Euro inkl. Skript und Massageöl, **jeweils noch 2 Plätze frei**
- **Fitdankbaby:** 2 neue Kurse mit Katrin Hüttner ab **5.10.** von 9.00-10.15 Uhr für 3-7 Monate alte Babys / von 10.30-11.45 Uhr für ältere Krabbelbabys – Anmeldung über VHS Tirschenreuth
- **Gesund und fit Kurse vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten** für 1-3 Jährige am **28.9.** und **5.10.** von 19.30-21 Uhr, Anmeldung über Petra Prölß vom AELF Tirschenreuth, Teilnahme kostenlos
- **Kreativabend** für Erwachsene mit Christine König und Steffi Kirchberger am **15.10.** ab 19.30 Uhr. Basteln einer herbstlichen Windlichtkarte und einer Schatzkiste für den Herbst, Kosten 4 Euro
- **Familienteam-Kommunikationskurs mit dem Verein redeweise e.V.** aus Bayreuth
Termine: **16.10. und 17.10.2015, 14.11.2015, 21.11.2015, 08.01. und 09.01.2016, 15.01. und 16.01.2016**
Freitags jeweils von 19.30 - ca. 22.00 Uhr und samstags von 9 - 12 Uhr.

In diesem Elternkompetenztraining geht es darum, **effektive Kommunikationsstrategien** zu entwickeln und ganz allgemein eine gute „Redekultur“ in der Familie zu etablieren, die auch in hektischen Situationen greift. **Das Miteinander stärken – Miteinander glücklich sein.**

Die Referenten sind Martina Lösel (Kommunikationstrainerin, Gemeindediakonin, Mutter von 5 Kindern) und Herbert Lutz (Ergo- und Kunsttherapeut, Gestalttherapeut). Das Familienteam-Training wurde an der **Ludwig-Maximilians-Universität München** entwickelt und wird dort weiterhin wissenschaftlich begleitet.

Die Teilnehmergebühr beträgt für alle Kurseinheiten miteinander 150 Euro (24 Zeitstunden) – für Familien mit einem geringen Einkommen kann eine Ermäßigung vereinbart werden. Da die Plätze begrenzt sind, ist eine baldige, verbindliche Anmeldung nötig.

- **Sonntags-Frühstück für alleinerziehende Eltern mit Elke Burger und Edit Peter:**

Sonntag 20.9. von 9.30-12 Uhr

- **La Leche Liga Stillgruppe mit Jessika Wöhrle-Neuber:**

Donnerstag 17.9 von 9.30-11.30 Uhr

Fragen und Anmeldungen zu den Angeboten unter team@mittendrin-kemnath.de, Tel. 09642/70 33 800, über facebook oder direkt im Mittendrin.



Stadt Apotheke

Stadtplatz 21
95478 Kemnath
Telefon 09642-92290



Trinknahrung – wenn das Schlucken schwerfällt

Essen und Trinken gehören zum täglichen Leben und bedeuten ein großes Stück Lebensqualität. Doch leider gibt es Umstände, in denen es uns schwerfällt, eine gute Mahlzeit zu genießen. Die Gründe dafür sind vielfältig: Die Fähigkeit zum Schlucken kann z.B. durch einen Schlaganfall oder Demenz beeinträchtigt sein, oder das Alter macht sich durch frühzeitige Sättigung und Appetitlosigkeit bemerkbar. Aber auch schwere Erkrankungen oder eine Chemotherapie können eine ausreichende Ernährung erschweren.

So entsteht leicht ein Nahrungsdefizit, das ausgeglichen werden muss. An dieser Stelle kommen Trinknahrungen ins Spiel. Sie enthalten alle Nährstoffe wie Kohlenhydrate, Fette, Eiweiße, Mineralien, Vitamine und Spurenelemente, die der Körper braucht. Dadurch sind sie sogar zur ausschließlichen Ernährung geeignet. Alle Trinknahrungen zeichnen sich durch eine hohe Kaloriendichte aus (200 kcal / 100 ml sind keine Seltenheit). Außerdem berücksichtigen sie die individuelle Situation des Patienten. Es gibt Trinknahrungen mit und ohne Ballaststoffe, mit hohem Eiweißgehalt, spezielle Varianten für Diabetiker, bei verringerter Nierenleistung, uvm... Besonders bei täglichem Verzehr ist die geschmackliche Abwechslung sehr wichtig. Daher gibt es neben den typischen süßen / fruchtigen Trinknahrungen auch Joghurts zum Löffeln oder herzhaftere Varianten als Suppe.

Und noch eine wichtige Information für alle, die langfristig Trinknahrung zu sich nehmen müssen: Bei fehlender oder eingeschränkter Fähigkeit zur ausreichenden normalen Ernährung stellen viele Trinknahrungen sogar eine Kassenleistung dar.

Ihr Dr. Sebastian Vonhoff
(Apotheker)



**Praxis für Ergotherapie
Simone Farnbauer**
staatl. anerkannte Ergotherapeutin

**Ab Oktober
Rehasport!**

Anmeldung und Infos ab sofort möglich!

PRAXIS in der Erbdorfer Straße 25 · 95478 Kemnath
Telefon: 096 42 - 7 03 37 51 · Mobil: 0160 - 94 82 61 09
Infos: www.ergo-farnbauer.de



NEUE Frische Äpfel aus unserer neuen Ernte!

Äpfel

DIREKT VOM ERZEUGER

Erzeuger:	Verkauf:
Schmid Markus	Fam. Schmid
Adelsreute 1	Döberein 8
88213 Ravensburg	95505 Immenreuth

Telefon 0 96 42 / 5 12

Tel.: 0 96 42 / 704 540

TAXI PRIEBE

Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten
Geschäftsführer: Reinhard Priebe
Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath
www.priebe-taxi.de
Tel. 096 42/70 45 40 · Handy 0175/828 8113

Stadtgespräch „Jugend & Drogen“ Info- und Diskussionsveranstaltung am 7. Oktober in Kemnath

Der Kreisjugendring Tirschenreuth veranstaltet im Rahmen seines Jahresprogramms und der Kooperation in der Drogenprävention mit der Drogenpräventionsinitiative in der Nordoberpfalz „Need No Speed“ drei Veranstaltungen, die das Thema „Jugend & Drogen“ zum Mittelpunkt haben.

Die erste Veranstaltung fand am 12. Mai in Tirschenreuth statt, zur zweiten Veranstaltung, die am 7. Oktober im Neuen Foyer in Kemnath stattfindet, haben folgende Gäste zugesagt: Bürgermeister Werner Nickl, Landrat Wolfgang Lipfert, Gerhard Krones von „Need No Speed“, vormals Leiter der Caritas Suchtambulanz Weiden, sowie German Helgert, Schulleiter der Realschule Kemnath. Als Ehrengast kommt Ministerialrat Dr. Georg Walzel vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (zuständig für den Bereich Sucht und Drogen).

Drogen und insbesondere Crystal Meth sind eine sehr ernst zu nehmende Gefahr für unsere Jugendlichen in der Oberpfalz, vor allem in der nördlichen Oberpfalz. Immer mehr Drogen werden angeboten und konsumiert. Die Nähe zur tschechischen Grenze spielt in der nördlichen Oberpfalz eine weitere große Rolle. Aber auch andere Drogen bereiten oftmals Sorgen. Alkohol oder Legal Highs (Kräutermischungen „Spice“ u.a.) rücken wegen der derzeitigen großen Medienpräsenz der Zeitdroge Crystal in den Hintergrund, obwohl sie dennoch vorhanden sind.

Sorgen und Probleme sollen angesprochen und Informationen und Aufklärung gegeben werden. Bei der Veranstaltung sollen das persönliche Gespräch, der persönliche Austausch bzw. auch der Erfahrungsaustausch im Vordergrund stehen. Eingeladen sind dazu alle Interessierten, Verantwortliche in der Jugendarbeit, Eltern, Lehrer, Fachkräfte und Jugendliche.

Eröffnung der Erlebniswochen Fisch

Am 27.9. wird ganz Erbdorf eine einzige Festmeile: die Eröffnung der Erlebniswochen Fisch 2015 ist in der Steinwaldstadt zu Gast. Und gleichzeitig locken auch die traditionelle Erbdorfer Zeltkirchweih und der Michaelimarkt. Von der Stadthalle bis zur Propstei lädt der Markt der regionalen Genüsse dazu ein, sich durch die ganze Palette regionaler Spezialitäten zu schlemmen.

Und zu der gehören Karpfenbratwürste und Steinwald-Fischburger genauso wie Hirschgulasch oder Kartoffelspiralen. Während die Kinder bei Karlis großer Karpfenolympiade spannende Aufgaben rund um die Region lösen, können die „Großen“ sich bei Kunst&Kaffee entspannen. In den Sälen der Stadthalle ist ein großer Hobby- und Kunsthandwerkermarkt, der zum Schlendern und verweilen bei regionalen Kuchenspezialitäten einlädt.

Einen ganz besonderen Gast werden die Besucher in Erbdorf sicher auch treffen: für Lena Bächer, die neue „Oberpfälzer Teichnixe“ ist die Eröffnung der Erlebniswochen Fisch der erste große Termin in ihrer Amtszeit.

IMPRESSIONEN VOM OLDTIMERTREFFEN



Die Vespa durfte beim Schlagerabend nicht fehlen



Conny und ihre Sonntagsfahrer sorgten für gute Stimmung



Stattliche Karossen begrüßte
Bürgermeister Werner Nickl



Auf dem Teilemarkt gab es viel zu stöbern



Ein Interieur vom Besten



Elmar Högl (r.) stellte die Fahrer und ihre Autos vor

IMPRESSIONEN VON DER GLOCKENWEIHE WALDECK



Nach der feierlichen Glockenweihe fanden sich die Ehrengäste im Festzelt zum musikalischen Frühschoppen mit der Stadtkapelle Kemnath ein. HuK-Vorsitzender Georg Wagner zeigte sich erfreut und tief beeindruckt von der Glockenweihe und dem Pontificalgottesdienst in der Ägidius-Kapelle. Er betonte er, dass mit der Weihe der Glocke und der Segnung der Ägidius-Kapelle ein lang gehegter Wunsch des Heimat- und Kulturvereins in Erfüllung gegangen ist. Einen besonderen Dank sagte Wagner der Familie Zintl, die in großzügiger Weise die Glocke gespendet (Kosten: 5.000 Euro) und somit das ganze Vorhaben ermöglicht hat. Als nächster Redner trat nun der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Ebnath Hans Enders ans Mikrophon. Er überreichte an Georg Wagner eine Urkunde, mit der die Pfarrei Ebnath, die den Hl. Ägidius als Pfarrpatron hat, die Patenschaft für die Ägidius-Kapelle auf dem Schlossberg übernimmt.

Bürgermeister Werner Nickl gratulierte dem HuK für seine großartige Leistungen auf dem Schlossberg, die heute einen besonderen Höhepunkt erreicht haben. Er sei „als Burgherr“ natürlich besonders stolz auf das vollendete Werk. Manchmal wünsche er sich, dass die Arbeiten abgeschlossen seien. Aber der HuK und die Waldecker würden immer wieder etwas auf der Ruine finden, was noch herzurichten und aufzubauen ist. Trotzdem unterstütze die Stadt natürlich die Aktivitäten nach Möglichkeit, denn hier wurde ein Anziehungspunkt geschaffen, der weit über das Kemnather Land Beachtung gefunden hat. Er wünschte dem HuK auch für die Zukunft alles Gute und dass der Klang der Glocke immer daran erinnern möge, was durch Gemeinschaftssinn möglich ist. Sie soll auch mahnen, innezuhalten und das Wirken des Herrgotts in der Natur aufzeigen. Wenige Tage später war der Namenstag des Patrons der St. Ägidius-Kapelle auf dem Schlossberg. Heimat- und Kulturverein und Pfarrer Heribert Stretz haben deshalb zu einer kurzen Andacht in der Kapelle eingeladen. Der Pfarrer gab bekannt, dass die Glocke nunmehr jeden Tag zum Angelus-Gebet abends geläutet wird. Pünktlich um 20 Uhr läutete die Glocke nun zum ersten Mal drei Minuten lang. **Text und Fotos: hl**

Klänge wie Jasmin und Schmetterlinge

Recht gut besucht war das Konzert in der Stadtpfarrkirche Kemnath, bei dem sich erstmals ein Ensemble des renommierten Festival Junger Künstler Bayreuth gastierte. Dabei vermittelte das Kammerorchester der Renmin-Universität Peking den Zuhörern einen Eindruck von der vielfältigen Musikkultur ihres Heimatlandes. Auf dem Programm standen traditionelle chinesische und uighurische Musik, aber auch Werke von bedeutenden europäischen Komponisten wie Felix Mendelssohn-Bartholdy und Hugo Wolf. „Jasmine & Butterflies“ war der Titel: Er hielt was er versprach, denn duftende Blüten und die Leichtigkeit der Schmetterlinge spiegelten die Atmosphäre dieses ungewöhnlichen Konzertes wider. Die 19 Orchestermusiker und drei hervorragende Solisten schlugen einen Bogen vom fernen Peking nach Kemnath. Schon das erste Musikstück ließ aufhorchen. Fang Zhang, Klavier, Yawei Cheng, Violine und Ying Wang, Cello, erwiesen sich beim schnellen ersten Satz des Klaviertrios Nr 1 in d-Moll von F. Mendelssohn-Bartholdy als homogenes Trio. „Wohl denk ich oft an mein vergangnes Leben“, „Alles endet, was entsteht“ und „Fühlt meine Seele das ersehnte Licht“ waren die Titel der drei tiefsinnigen Michelangelo-Lieder, die Yi Yang mit seiner voluminösen Baritonstimme vortrug. Sie gaben ein beredtes Zeugnis von der Genialität des oft verkannten österreichisch-slowenischen Komponisten Hugo Wolf. Sehr gut hatten sich auch die 19 Musiker des chinesischen Streicherensembles auf ihren Auftritt vorbereitet: Mit „Two Springs reflect the Moon“ entführten sie ihre Zuhörer in die Welt der fernöstlichen Musik mit ihren pentatonischen Klängen voll melancholischer Schönheit. Bei dem mongolischen Volkslied „Swans an Gooses“ lieferte sich das Orchester mit den drei Solisten einen permanenten

Dialog. Auf die gefühlvollen Melodiebögen im ersten folgte ein rhythmisch bewegter zweiter Teil, der in einem schwebenden Piano ausklang. Auch bei „The Butterfly Lovers“ von Zhanhao He, Gang Che wechselten sich lyrische mit rhythmisch-akzentuierten Passage ab. Dabei konnte der Geiger sein virtuosos Können wiederholt unter Beweis stellen. Ein „Glas guten Weins“ („A Glass of Fine Wine“) schenkten die Musiker am Ende ihres beeindruckenden Konzerts ihren Zuhörern ein. Bei diesem uighurischen Volkslied dominierten die beiden Solinstrumente Violine und Cello, wobei das Streicherorchester immer wieder die Pizzicato-Begleitung übernahm. Als Zugabe überreichten die Musiker „Rote Rosen“, ein Stück, das im Mittelteil Anklänge an einen feurigen ungarischen Czardas erkennen ließ. Bleibt zu hoffen, dass auch im kommenden Jahr wieder ein Ensemble des Festivals zu einem Konzert in Kemnath eingeladen wird. **Text und Foto: jzk**



Das Streicherensemble der Renmin University of China begeisterte die Zuhörer in der Kemnather Stadtpfarrkirche beim Konzert „Jasmine & Butterflies“.

Ihre goldene Bankkarte VR-BankCard Plus



Als Mitglied Ihrer Raiffeisenbank Kemnather Land – Steinwald eG sind Sie uns Gold wert. Mit der **VR-BankCard Plus**, Ihrer goldenen Bankkarte, die Sie im September 2015 erhalten, haben Sie attraktive Vergünstigungen sowie besondere Serviceangebote bei unseren Partnerunternehmen in der Region und den Premium-Partnern bundesweit. Einfach die Karte vorlegen und Vorteile sichern. Weitere Informationen unter www.raiba-kem.de



**Raiffeisenbank
Kemnather Land - Steinwald eG**



Partner werden – Unser Plus für Unternehmen in der Region

Als Unternehmen in unserer Region können Sie Partner werden und vom bundesweit etablierten Partnerprogramm der **VR-BankCard Plus** profitieren. Nutzen Sie die Chancen, die sich hieraus für Sie als Firmenkunde ergeben. Telefon 09642 7090-0, Telefax 09642 7090-199.

Viele Leistungsabzeichen

Ein gemischtes Leistungsabzeichen legte die Freiwillige Feuerwehr Atzmannsberg-Köglitz auf dem Dorfplatz in Atzmannsberg ab. Wasserentnahmestelle war der Feuerweiher. Da zwei Maschinisten (Andres Schraml und Georg Redl) beteiligt waren, musste die Leistungsprüfung mit der gleichen Mannschaft zwei Mal angetreten werden. Die 1. Gruppe bestand aus Richard Schindler (Gruppenführer - Aushilfe), Andreas Schraml, Albenreuth (Maschinist - Stufe 5), Andreas Schraml Pinzenhof (Melder - 2), Markus Schmidt (Angriffstruppführer - 4), Stefan Prieschenk (Angriffstruppmann - 6), Matthias Wöhl (Wasserstruppführer - 3), Andreas Wöhl (Wasserstruppmann - 3), Marcus Schindler (Schlauchstruppführer - 1) und Michael Wöhl (Schlauchstruppmann - 1). Maschinist Georg Redl bekam die Stufe 2). Als Schiedsrichter fungierten KBI Otto Braunreuther, KBM Alois Schindler und Alfred Vogel. Sie waren mit der Arbeit der Gruppe vollauf zufrieden und lobten die korrekte Ausführung. Kommandant Richard Prieschenk bedankte sich bei der Truppe für ihren Einsatz und appellierte, dass sie auch künftig an sich arbeiten und weiterhin die Wehr unterstützen. **Text und Foto: hl**



Die Feuerwehrmänner mit v.r. Alfred Vogel, KBI Otto Braunreuther, Kommandant Richard Prieschenk und KBM und zugleich Vorsitzender der Wehr, Alois Schindler.

Dem Wald auf der Spur

Der Obst- und Gartenbauverein Waldeck hat in Zusammenarbeit mit Stadtförster Klaus Ferber Kinder mit ihren Eltern eingeladen, um Pflanzen und Tiere des Waldes näher kennen zu lernen. Treffpunkt war der Waldkindergarten. Von dort zeigte Klaus Ferber auf einer Waldwanderung den Kindern Bäume, Sträucher und alles was da wächst. Er erklärte ihnen die Funktion des Waldes für die Umwelt und den Nutzen für die Menschen.

Nach der sehr lehrreichen Führung fand man sich wieder am Waldkindergarten ein. Dort wartete ein kleines Quiz, bei dem die Kinder alles Beobachtete, das dort aufgebaut war, erkennen und in einen Fragebogen schreiben mussten. Die Sache war umso interessanter, weil man z.B. die Felle verschiedener Tiere wie Wildschwein, Hirsch oder Reh anfassen durfte. Auch verschiedene Kleintiere wie z.B. Marder und Specht waren als Exponate zu sehen. Die Früchte und die Blätter der verschiedenen Gewächse mussten erkannt werden. Bei der Auswertung stellte sich heraus, dass alle Kinder sehr gut aufgepasst hatten, denn fast alles wurde erkannt und richtig zugeordnet.



Die teilnehmenden Kinder mit (hinten links) Klaus Ferber, sowie Elisabeth Reger (4.v.r.) und 2. Vorstand Karl Reger (3.v.l.)

Danach gab es eine kleine Brotzeit, die sich die Kleinen sehr wohl verdient haben. Klaus Ferber zeigte sich überrascht vom Wissen der Kinder. Als kleine Anerkennung überreichte er allen Teilnehmern ein kleines Waldbuch, in dem man zuhause noch nachlesen konnte, was man hier erlebt hat. Seitens des Obst- und Gartenbauvereins bedankte sich Vorsitzende Elisabeth Reger, die mit einigen Vorstandsmitgliedern an der Aktion teilgenommen hat sowohl bei den Kindern mit ihren Eltern für das Mitmachen und bei Klaus Ferber für die Führung und die Vorbereitung des Quiz. **Text und Foto: hl**

Service rund um's Auto
AUTO PÖLLATH
 Kemnather Str. 1-5 · 95478 Waldeck
 Tel. 09642/92100 · Fax 9210-44

Skoda Fabia 1,2 , EZ 06/13, 25.000 km, KW/PS 51/70, Cool Edition, Climatic, ZV, lava-blau-met.	8.800,- €
Mazda 5 2,0 AP , EZ 12/09, 45.000 km, KW/PS 107/145, AHK, Automatik, Standheizung, Xenon, weiß-met.	15.900,- €
Dacia Duster Prestige 1,5 , EZ 05/12, 32.000 km, KW/PS 81/110, AHK, 4x4, Dachreling, Radio-CD, basalt-grau	13.950,- €
NEU NEU 3 x Roller 50 á 1.600 € NEU NEU	

Happy Monday *Mode mit Pfiff*

Starten Sie mit Schwung in die Woche - jede Kundin erhält Montags ein spritziges Getränk.

Die **Herbstkollektion** ist eingetroffen, lassen Sie sich von den neuen Farben inspirieren.

NEU: Jetzt mit eigener Änderungsschneiderin - immer Montags im Geschäft!

i-Tüpfelr Am Einlaß 3 · 95478 Kemnath
 Telefon: 0 96 42 / 1000

„Ladies Night“

LTO gastiert am 30. Oktober in Kemnath

Das Landestheater Oberpfalz kommt am 30. Oktober erstmals nach Kemnath: In der Mehrzweckhalle steht ab 20 Uhr die Komödie „Ladies Night“ von Stephan Sinclair und Anthony McCarten auf dem Programm.



Nicht nur, dass Stefan und Rudi vor einigen Monaten ihren Job verloren haben, auch sonst haben die beiden Freunde wenig zu lachen. Weil er mit den Unterhaltszahlungen in Rückstand ist, droht Stefan, dessen Ex-Frau mittlerweile einen neuen Freund hat, das Sorgerecht für seinen Sohn zu verlieren, und auch in der Ehe seines besten Kumpels kriselt es, weil der gefrustete Rudi seiner Frau Sabine nicht mehr die gewohnte

Zuwendung und Zärtlichkeit entgegenbringt. Um ihrem eher tristen Alltag zu entfliehen, lässt sie sich von ihrer Freundin Bettina zum Besuch einer Stripshow überreden. Als Rudi und Stefan ihnen an diesem Abend zufällig begegnen, ist dieser zwar zunächst fassungslos, dass die Frauen hemmungslos von den physischen Vorzügen der Stripper schwärmen und diese

ungeniert mit den eher bescheidenen sinnlichen Reizen der heimischen Männerwelt vergleichen. Doch angesichts der offensichtlichen Bereitschaft der ebenso zahlreichen wie zahlungskräftigen Besucherinnen, für unbekleidete Männerkörper hohe Eintrittspreise zu bezahlen, erscheint die Gründung einer eigenen Striptruppe schnell als rettender Ausweg aus der finanziellen Misere. Neue Mitstreiter werden rekrutiert: Der psychisch labile Holger, der Rentner Franz Xaver, der wieder etwas Schwung in seinen grauen Alltag bringen will, der völlig talentfreie Hobby-Schauspieler Toni, und sogar Stefans Intimfeind Leonhard, der früher als Buchhalter im gleichen Betrieb beschäftigt war und mittlerweile ehrenamtlich Tanzstunden für Senioren gibt, während er seine Entlassung vor seiner an Wohlstand und unbeschwerten Konsum gewöhnten Ehefrau Waltraud geheim hält. Doch der Weg zum Erfolg ist mühsamer und beschwerlicher als erwartet...

Tickets gibt es unter Telefon 09659/93100 oder übers Internet unter www.landestheater-oberpfalz.de und www.nt-ticket.de

90er und 2000er-Party

im Gesellenhaus - Sa., 26.09.2015 ab 21.00 Uhr

Rückblickend waren die 90er Jahre ereignisreich, abgedreht und vor allem musikalisch sehr interessant. Geschniiegelte Boygroups brachten die weiblichen Fans um den Verstand und wer auf härtere Musik stand, war dem Grunge verfallen. Elektronisches Gefiepe eroberte die Tanzflächen und hat sich mittlerweile als Techno, Trance und House etabliert. Aber auch die Blütezeit des deutschen Hip-Hop und RnB prägten die 90er Jahre.

Hits der 90er Jahre wie „Macarena“ von Los Del Rio und „Barbie Girl“ von Aqua verleiten auf jeden Fall zum abtanzen und mitsingen. Wer könnte auch die Nummern von den Backstreet Boys, Spice Girls, Destiny's Child, Fanta 4, Will Smith, Take That, Oasis, Roxette und anderen Künstlern vergessen, die eine Vielzahl ihrer Nr.1-Hits in den 90er-Jahren verbuchten.

Die größten Hits der 90er garniert mit den Musikperlen der 2000er gibt es bei der **90er und 2000er-Party** der Kolpingsfamilie Kemnath am **Samstag, 26.09.2015 ab 21.00 Uhr im Gesellenhaus Kemnath** zu hören. Es wird gerockt was das Zeug hält, weil diese abgefahrenen Partykracher wirklich noch jeder kennt! Von HipHop bis Techno, von Rock bis Rave und den absoluten Pop-Sünden der Musikgeschichte wird alles heraus gekramt.

Gasthaus „Zur alten Schmiede“

Telefon
09642/541

September/Okttober

Donnerstag + Freitag Bitte rechtzeitig !! reservieren !! 24. + 25.09.2015

Fisch- und Muschelessen

mit vielen Spezialitäten aus allen Ozeanen,
mit knackigen Salaten und diversen Beilagen



Donnerstag Bitte rechtzeitig !! reservieren !! 01.10.2015

Riesenschweinshaxe mit Knödel und Kraut

Dienstag + Mittwoch Bitte rechtzeitig !! reservieren !! 06. + 07.10.2015

Zünftige Bayerische Schlachtschüssel

Aus gegebenem Anlass bitten wir alle Besitzer von Gutscheinen
Diese baldmöglichst einzureichen.

Folgende Termine sind unbedingt einzuhalten:

aus 2014: bis 30.09.2015

aus 2015: bis 15.12.2015

Später eingereichte Gutscheine werden nicht mehr akzeptiert!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Euer Schmiede Team



Öffnungszeiten:

Küche Lokal	Di-Sa	ab 16.00
	So, Fei.	ab 9.00
	Di-Sa	17.00-22.00
	So, Fei.	11.30-13.30+17.00-22.00
	Mo	Ruhetag

Bahnhofstraße 2
95505 Immenreuth
Tel 09642 / 541
Fax 09642 / 703598

Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

reifen deubzer
Reifen- & Räder-Kompetenzzentrum für Oberfranken und die Oberpfalz

**Jetzt schon an den Winter denken –
Sichern Sie sich günstige Vorsaisonpreise!**

Industriestr. 1
95469 Speichersdorf
Tel.: 09275/567
Fax: 09275/914188
E-Mail: info@reifen-deubzer.de
www.reifen-deubzer.de
www.gutereifenpreise.de

Ständig mind.
15.000 Reifen und 3.000 Felgen
vorrrätig

Wir unterbreiten
Ihnen gerne ein Angebot.
Unsere Preise und unsere Auswahl
werden Sie begeistern!

IMPRESSIONEN VOM



Stimmung pur im Festzelt



Am Trampolin ging es hoch hinaus



Ein stattlicher Festzug



Abendstimmung am Wiesenfest

66. KEMNATHER WIESENFEST



Im „Flipper“ ging es rund



Auch die Kleineren flogen hoch



Im Autoscooter ging es zur Sache



Die Mönche ließen das Bier fließen



Kurz und gut: „A'zapft is“

8. Ausbildungsmesse am 10. Oktober in Kemnath

Um jungen Menschen in der Region eine Orientierung bei der Berufswahl zu geben und auch die Perspektive aufzeigen, dass sie in ihrer Heimat bleiben können - dafür gibt es die Ausbildungsmessen im Landkreis Tirschenreuth.

Das Landratsamt Tirschenreuth versteht das als eine wesentliche Maßnahme gegen die drohende Abwanderung. Das Vermitteln der beruflichen Chancen in der Region durch den konsequenten Auf- und Ausbau von regionalen Ausbildungsmessen und der noch stärkeren Verzahnung mit Unternehmen, auch aus der Sozialwirtschaft, soll einem Abwanderungs-Trend vorbeugen und entgegensteuern.

Durch eingeschränkte Mobilität der Schüler/-innen haben sich für diese Veranstaltung zwei Standorte herauskristallisiert - die Ausbildungsmesse in Kemnath und Waldsassen.

Der Schulstandort Kemnath mit ca. 1.600 Schüler/-innen (in Real- und Mittelschule) der größere von beiden Standorten hat im Herbst des Jahres schon Tradition. Mit Waldsassen (rund 1100 Schüler) folgt der Messe in Kemnath im Herbst das Pendant im Stiftland im Frühjahr.

Die mittlerweile bekannte und beliebte Messe gibt es also in Waldsassen und Kemnath da es auch deutliche Unterschiede bei den Wirtschaftsräumen Kemnather Land und Stiftland gibt. Die nunmehr 8. Ausbildungsmesse findet dieses Jahr am Sams-

tag 10. Oktober von 9:00 – 14:00 Uhr in der in der Realschule in Kemnath statt.

Der Veranstalter ist die Wirtschaftsförderung im Landkreis Tirschenreuth in Abstimmung mit der Stadt Kemnath, der Agentur für Arbeit, der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer, dem Arbeitskreis Schule-Wirtschaft sowie den ansässigen Schulen.

Die Messe richtet sich an Schüler der Förder-, Haupt- und Realschule und ihre Eltern. Adressiert wird aber nicht nur der Landkreis Tirschenreuth sondern auch die benachbarten Landkreise (Schülereinzugsgebiete, Wirtschaftsraum). Diese Ausbildungsmesse wurde 2008 gestartet und findet im jährlichen Wechsel zwischen der Mittelschule und der Realschule in Kemnath statt.

Das große Interesse an dieser Veranstaltung sowohl bei den Eltern, Schülern als auch bei den Firmen belegen auch Zahlen. Damals mit 32 Ausstellern und 2000 Besuchern gestartet hatte sie im vergangenen Jahr 2014 bereits 56 Aussteller und ca. 3500 Besucher zu verzeichnen.

Für weitere Infos und Fragen wenden Sie sich bitte an die Wirtschaftsförderung im Landkreis Tirschenreuth mit Sitz in der Mähringer Str. 7, in 95643 Tirschenreuth bzw. steht das Gründerzentrum in der Konnersreuther Str. 6g in 95652 Waldsassen zur Verfügung.





SCHICKE DEINE
BEWERBUNGSUNTERLAGEN AN:

ENSLEIN & SCHÖNBERGER GMBH
GOTTLIEB-DAIMLER-STR. 5
95666 MITTERTEICH





www.facebook.com/EnsleinSchoenberger

www.enslein-schoenberger.de



Waldhausfest am 20. September



Die Steinwald-Allianz lädt ein zum 9. Waldhausfest am Sonntag, 20. September 2015. Es beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst. Zeitgleich zum Festbetrieb ab 11 Uhr findet im Gelände um das Waldhaus der „Große Forsttag“ mit vielen Ausstellungen und Vorführungen statt, organisiert vom Maschinenring Stiftland und den Bayerischen Staatsforsten. Zum Mittagessen gibt es unter anderem Hirschbraten oder Schnitzel (Vorbestellung unter 09682/182219-12 erforderlich), Bio-Burger aus der Ökomodellregion Steinwald sowie Kaffee und Kuchen am Nachmittag. Einen Übersichtsplan zum „Großen Forsttag“ sowie die Abfahrtsorte und -zeiten der Pendelbusse zum Waldhaus gibt es im Internet unter www.steinwald-allianz.de oder bei der Geschäftsstelle in Erbdorf unter Telefon 09682/182219-0.

Wir suchen Dich!

Sichere Dir jetzt Deinen
Ausbildungsplatz!



Abwechslungsreich

Jeder Auftrag eine Herausforderung, Langeweile ein Fremdwort - unsere Ausbildung bietet Action von Grund auf.

Leistungsstark

Modernste Technologien sorgen für Power, nicht nur auf der Baustelle - schon hunderte Azubis konnten davon profitieren.

Zukunftssicher

Gute und engagierte Fach- und Führungskräfte brauchen wir immer. Ein starkes Argument für Deine Berufswahl.

Zeig, was Du kannst!

Abwechslungsreiches und praxisorientiertes Schnupperpraktikum in allen Bereichen jederzeit möglich.

Rohrleitungsbauer/-in

für unsere Standorte in Bayreuth und Weiden

Kanalbauer/-in

für unseren Standort in Weiden

Straßenbauer/-in

für unsere Standorte in Bayreuth, Weiden und Zinst

Betonbauer/-in

für unser Fertigteilwerk in Immenreuth, sowie für unsere Standorte Bayreuth und Marktredwitz

Konstruktionsmechaniker/-in

für unseren Standort in Immenreuth

Industriekaufmann/-frau

für unseren Standort in Bayreuth

Informatik Kaufmann/-frau

für unseren Standort in Bayreuth

Verfahrensmechaniker

(Fachrichtung Asphalttechnik)
für unseren Standort in Zinst

Kooperativer Studien- und Ausbildungsgang zum
Bachelor of Engineering



Irishes Lebensgefühl

„Dance Masters!“ am 3. Dezember in Kemnath - Kartenverlosung

Die Show „Dance Masters! Best of Irish Dance“ macht am 3. Dezember Station in der Kemnather Mehrzweckhalle. DANCE MASTERS! erzählt die Geschichte des irischen Stepptanzes auf musikalische und tänzerische Weise. Eine berührende Liebesgeschichte zwischen Patrick und Kate führt die Zuschauer vom 18. Jahrhundert über verschiedene Epochen bis zur heutigen Zeit.



Foto: Uwe Klemens

Eine Auswahl der besten irischen Stepptänzer und Stepptänzerinnen zeigen in authentischen und farbenfrohen Kostümen die zahlreichen Facetten des irischen Stepptanzes. Ausgefeilte Choreografien und die perfekt ausgeführten „clicks“, deren Schnelligkeit kaum zu überbieten ist, faszinieren die Zuschauer immer wieder. Traditionelle irische Musik (live gesungen & gespielt) und stimmungsvolle Bilder der grünen Insel lassen die irische Lebensfreude auf das Publikum überspringen. In den letzten Jahren haben die DANCE MASTERS! in Deutschland bei weit mehr als 400 Shows zehntausende von Besuchern begeistert - und die Nachfrage nach dieser beeindruckenden Irish Dance-Show hält unvermindert an. Mit zusätzlicher Live-Übertragung der Tänzer auf großer Video-Leinwand!

Tickets gibt es versandkostenfrei auf www.reset-production.de, unter Telefon 0365/5481830, im Reisecenter Märkl und „Der Bücherladen“ sowie an allen bekannten VVK-Stellen ab 29,90 Euro.

Das KEM-Journal verlost für die Show 3 x 2 Tickets. Dazu muss folgende Frage beantwortet werden: Wie heißt die Hauptstadt von Irland? Wer gewinnen will, schickt eine Email mit der richtigen Lösung und der

kompletten Postanschrift sowie Telefonnummer an info@kemjournal.de, Einsendeschluss ist der 10. Oktober 2015. Bei mehr richtigen Einsendungen als Preisen entscheidet das Los, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Termine Kastl:

- 20.9. Bruderschaftsfest mit Neuaufnahmen und Prozession
- 26.9. Kartoffelfest (AK Ehe u. Familie)
- 6.10. Erntedankfeier des Kath. Frauenbundes
- 8. - 12.10. Feuerwehrkirchweih in Unterbruck

Das Lederwarengeschäft mit der riesigen Auswahl

Pacsafe die Anti-Diebstahl Technologie

Damit Sie immer ein Gefühl von Sicherheit auf Reisen haben.

Entwickelt von Reisenden für Reisende

www.bermas-erbendorf.de

Bermas Lederwaren GMBH & CO KG

Bruckmühle4, 92681 Erbendorf, Tel: 09682-915015

h.schmidt@bermas.net

Neue Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 9.00-18.00 h direkt vor der Türe: P

Sa: 9.30-12.30 h www.koffer-shop.de

Kneipenfestival als „Summer Edition“

Die Fans und alle Beteiligten des Kemnather Kneipenfestivals warten schon sehnsüchtig auf die Neuauflage dieser Veranstaltung. Das nächste Kneipenfestival ist auch schon in voller Planung: Statt jedoch im Herbst bei kalten Temperaturen ist das nächste bunte Musiktreiben dieser Art im Mai 2016 zum Sommerbeginn geplant. Dazu laden der KEM-Verband und die Kemnather Gastronomen zur „Summer Edition“ am 28. Mai 2016 herzlich ein. Ein buntes musikalisches und kulinarisches Treiben in und um die Altstadt bei gemütlicher Atmosphäre ist Programm. Details zum Ablauf und zum Musikanbot folgen in den nächsten Monaten.

Priebe TAXI

Inh. Stefanie Baier

Wunsiedler Str. 20
95478 Kemnath

info@taxi-priebe.de

09642 2412

09642 7599

- Eiltransporte
- Krankenfahrten (alle Krankenkassen)
- Frauentaxi
- Rollstuhltransporte
- Taxibus bis 8 Pers.

0800 0 PRIEBE

7 7 4 3 2 3

ZUMBA®Gold - Kurs beim SVSW Kemnath

Der SVSW-Kemnath hat sein Kursprogramm um einen ZUMBA®Gold-Kurs erweitert. ZUMBA® Gold ist die einfachste und leichteste Form von ZUMBA® Fitness.

Es ist sowohl für aktive, ältere, Menschen als auch für alle ZUMBA® Anfänger entwickelt worden, die Ihre Kondition und Koordination langsam und gezielt aufbauen und die Technik erlernen möchten. Diese einfache ZUMBA® Variante ist für Menschen mit Übergewicht genauso gut geeignet wie für alle, die ihren Weg zu einem sportlichen und gesunden Leben eben erst begonnen haben.

Spezielle Choreografien stärken Herz und Kreislauf, Ausdauer und die Koordination. Damit fördert ZUMBA® GOLD das aktive Bewältigen von Alltagssituationen und das allgemeine Wohlbefinden.

ZUMBA® Gold eignet sich hervorragend für Senioren, um fit, gesund und in Bewegung zu bleiben. Genau wie in alle anderen ZUMBA®-Kursen erwartet Sie ein Ganzkörper-Workout zum Rhythmus lateinamerikanischer Musik, dessen Tanzschritte auch für Senioren leicht zu erlernen und einfach nachzutun sind. Die Bewegungen sind nicht schwierig und können in jedem Alter erlernt werden.

Die positiven gesundheitlichen Auswirkungen von ZUMBA® Fitness sind wissenschaftlich belegt! Die Gemeinschaft, Spass und viel Lachen sind Merkmale aller ZUMBA® - Kurse. Bleiben Sie nicht in Ihrem Sessel sitzen – halten Sie Ihren Körper fit und gesund mit ZUMBA® Fitness!

Der **10-teilige Kursblock ZUMBA® GOLD** beginnt am Montag, 21. September 19.00- 19.45 Uhr.

ZUMBA® Fitness startet am Mittwoch, 16.09.15 um 19.30 - 20.30 Uhr

ZUMBA®Kids ab 11 Jahren am Donnerstag, 17.09.15 um 17.30 - 18.30 Uhr

ZUMBA®Kids für 4 bis 6-jährige am Samstag 26. 09.15 um 14.30 - 15.15 Uhr

ZUMBA®Kids ab 7 Jahren am Samstag, 26. 09.15 um 15.30 - 16.30 Uhr

Infos und Anmeldung bei Isolde Schneider, Tel. 09642/8111 oder per Mail an isolde.schneider@svsw-kemnath.de

AWO

Nachbarschaftshilfe Kemnath

Erfahrene Pflegefachkräfte und Hauswirtschaftlerinnen betreuen Sie

Krankenpflege **Täglich frisch gekochtes Essen direkt ins Haus**

Der Bunte AWO-Laden **Altenpflege** **Mobiler Hilfsdienst**

Wir sind für Sie da - rund um die Uhr

09642-704834 **0160-96853758**

e-Mail: awo.kemnath.pfl@gmx.de
Homepage: www.awo-tir.de

Ausstellung zu Allerheiligen und Totensonntag

**Am Sonntag, den 18.10.2015,
von 10 bis 16 Uhr**

Unsere Floristen haben für Sie über 200 individuelle Gestecke und Grabschmuck in allen Preisklassen **ab 9.90 €** gearbeitet.

**Ab 12. Oktober
Dauerausstellung**

Aktuelle Angebote:

Stiefmütterchen	0,49 €
Winterheide	ab 1,29 €
Chysanthemen winterhart	1,49 €

Öffnungszeiten: Sa. 8.00–13.00 Uhr
Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr | So. 10.00–12.00 Uhr

BAUER

95469 Speichersdorf/Windischsenialbach • Tel. 09275/878

Anwalt-Tipp von

HPK - Steuerberater Rechtsanwälte

KEMNATH • BRAND • SELB • LANDSHUT
GLAUCHAU • CHAM

Röntgenstraße 11a • 95478 Kemnath
Telefon: 09642 7098-0 • Telefax: 09642 7098-66

Tückisches Bezugsrecht

Der Versicherungsnehmer einer Lebensversicherung bestimmt im Versicherungsvertrag, wer die Versicherungsleistung im Falle seines Todes erhalten soll. In einem gerichtlich entschiedenen Fall hatte der Versicherungsnehmer im Jahr 1997 bestimmt, dass dieses Bezugsrecht seiner „verwitweten Ehegattin“ zustehen soll. Die Ehe wurde allerdings später geschieden und der Versicherungsnehmer heiratete neu. Während der zweiten Ehe erkundigte sich der Versicherungsnehmer bei dem Versicherer, welches Bezugsrecht vermerkt ist. Der Versicherer bestätigte, dass aufgrund seiner Erklärung aus 1997 ein Bezugsrecht im Todesfall zugunsten seiner „verwitweten Ehegattin“ registriert ist. Der Versicherungsnehmer verstarb im Jahr 2012. Der Versicherer zahlte daraufhin die Todesfallleistung an die erste (geschiedene) Ehefrau aus. Die zweite Ehefrau, mit welcher der Versicherungsnehmer im Falle seines Todes verheiratet war, begehrte die Versicherungsleistung jedoch für sich. Die zweite Ehefrau verklagte den Versicherer schließlich, da dieser an die falsche Bezugsberechtigte ausgezahlt habe. Zunächst bekam sie auch in zwei Instanzen Recht. Der Bundesgerichtshof hob diese Entscheidungen allerdings auf und lehnte eine Zahlungspflicht des Versicherers gegenüber der zweiten Ehefrau ab. Zu diesem Ergebnis kommt das Gericht dadurch, dass Umstände, welche sich erst nach der vertraglichen Erklärung ereignen (Ehescheidung, Wiederverheiratung) bei der Vertragsauslegung regelmäßig unbeachtlich sind. Die bloße Erkundigung des Versicherungsnehmers nach dem Bezugsrecht während der zweiten Ehe kann nicht als eine Änderung des Bezugsrechtes zugunsten der zweiten Ehefrau gewertet werden.

Der Fall gibt Anlass, bestehende Lebensversicherungen, insbesondere im Falle familiärer Veränderungen, zu kontrollieren und ggf. anzupassen. Mithin war der Versicherungsnehmer aufgrund seiner Anfrage bei dem Versicherer in Unkenntnis der rechtlichen Umstände sogar davon ausgegangen, dass die zweite Ehegattin im Todesfall berechtigt sein würde. Dass der Versicherungsnehmer die Versicherungsleistung tatsächlich noch seiner ersten (geschiedenen) Ehegattin zuwenden wollte, kann jedoch bezweifelt werden. Ein Bezugsberechtigter sollte daher namentlich benannt werden.

Matthias Thureau, Rechtsanwalt

IMPRESSIONEN VOM

VON DER BLÜTE BIS ZUM HONIG (CSU)



WANDERUNG ZUM HOLZBACKOFEN
(PETERSILIENGURUS)



ALLIANZ ARENA TOUR
(FAN CLUB "BAVARIA KEMNATH")



LESENACHT
IN DER STADTBÜCHEREI



SCHNUPPERFLIEGEN
(MODELLSPORTGRUPPE KEMNATH)



BEMALEN DER SITZBÄNKE
(GRUPPE MALWAS)



PORTRAIT-FOTOWORKSHOP (JU)



FOTOWORKSHOP
LANDSCHAFTSFOTOGRAFIE (JU)



FERIENPROGRAMM 2015

KREATIVES FILZEN
(GRUPPE MALWAS)



TREBGASTFAHRT (KINDERSCHUTZBUND)



SCHNUPPERTRAINING (TC KEMNATH)



MITTELALTERLICHER
NACHMITTAG (RITTERBUND)



PLAYMOBIL FUNPARK
(KINDERSCHUTZBUND)



SCHNUPPERNACHMITTAG
FÜR PFERDELIEBHABER
(REITCLUB AM KULM)



Neues vom Einwohnermeldeamt

Im Monat Juli / August 2015 wurden folgende Personenstandsfälle gemeldet

Geburten:

28.07.2015,
Geburtsort: Weiden i.d. Opf.
Luisa Sophie Schreiber
Eltern: Norbert Johann
Josef Arnold und
Sabrina Marga Schreiber
Kastl, Zum Bergkreuz 1



12.08.2015
Geburtsort: Bayreuth
Sophia Marina Dörfler
Eltern: Heiko Reiner und
Sabine Erika Dörfler,
geb. Kreuzer,
Kemnath, Kötzersdorf Nr. 21

29.07.2015
Geburtsort: Bayreuth
Finja Andrea Will
Eltern: Thomas Alois Hans
und Astrid Pauline
Will, geb. Braun,
Kastl, Troglau Nr. 1

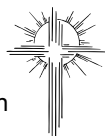
06.08.2015
Geburtsort: Tirschenreuth
Bastian Schraml
Eltern: Martin Josef
und Sandra Angela
Schraml, geb. Schmoll,
Kastl, Eichenweg 11

10.08.2015
Geburtsort: Marktredwitz
Peter Axel Karban
Eltern: Daniel Klaus Otto
Hebold und Susanne
Elisabeth Karban,
Kemnath, Hopfau Nr. 7

11.08.2015
Geburtsort: Tirschenreuth
Vitus Martin Veigl
Eltern: Wolfgang Günther
und Stefanie Elisabeth
Veigl, geb. Kreuzer,
Kemnath, Haunritz Nr. 3

Sterbefälle:

28.07.2015
Sterbeort: Bayreuth
Trude Müller,
geb. Endert, 92 Jahre,
Kemnath, Pommernstr. 6



28.07.2015
Sterbeort: Kemnath
Thomas Poloczek,
49 Jahre,
Kemnath, Vehstr. 8

08.08.2015
Sterbeort: Kemnath
Raymund Josef Lauber,
68 Jahre
Kemnath, Anzensteinstr. 36

13.08.2015
Sterbeort: Kemnath
Peter Erhard Kreuzer,
78 Jahre
Kemnath, Amberger Str. 28

16.08.2015
Sterbeort: Kemnath,
Oberndorf
Norbert Heribert Popp,
54 Jahre
Kemnath, Oberndorf Nr. 19

27.08.2015
Sterbeort: Weiden i.d.OPf.
Emmy Margarete
Kleber, geb. Roll,
88 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

Eheschließung:

08.08.2015
Heiratsort: Kemnath
Markus Hans Staufer,
Kastl, Unterbruck Nr. 10
und Bettina Elfriede
Bauer, Kirchenthumbach,
Sassenreuth Nr. 22



08.08.2015
Heiratsort: Kemnath
Holger Siegfried Geißler
und Sabine Petra Kühlein
Kastl, Eichenweg 6

08.08.2015
Heiratsort: Kemnath
Marc Schwehm und
Rebecca Karin Bayer
Kemnath, Amberger Str. 50

14.08.2015
Heiratsort: Kemnath
Martin Puppe und
Marion Christine König
Kemnath, Wunsiedler Str. 23

28.08.2015
Heiratsort: Kemnath
Alexander Helmut Liers
und Carolin Theresia Dötsch
Kemnath, Steinwaldstr.24

Waldecker Oktoberfest

Am 3. und 4.Oktober ist es wieder so weit und der Sportverein Waldeck lädt zum Oktoberfest aufs Sportgelände ein. Neben sportlichen Aktivitäten kommen auch Gaudi und Unterhaltung nicht zu kurz. Am Samstag beginnt der Festbetrieb nach dem Alt-Herrenspiel, das um 16 Uhr gegen den SV Kulmain angepiffen wird. Abends lädt eine zünftige Wiesen-Disco zum Mitmachen ein. Die Bar lädt zu einem Besuch ein und die Vorstandschaft hat sich auch einige Überraschungen einfallen lassen. Wer will, ist natürlich auch und besonders in Tracht oder Dirndl herzlich willkommen. Am Sonntag bieten zunächst die Damen ab 14 Uhr Kaffee und selbstgebackene Kuchen und Torten an. Um 15 Uhr bestreitet die erste Mannschaft ihr Punktspiel gegen den SC Schwarzenbach II. Danach ist Festbetrieb und abends Festausklang. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt, es werden Krenfleisch und Grillspezialitäten angeboten. Der Erlös kommt der Förderung der Nachwuchsarbeit und der Unterhaltung des Sportgeländes zugute. **hl**




**Bestattungen
Neumann**
Kemnath, Tel. 09642-92040
1993
als Familienunternehmen begonnen
nach 20 Jahren sind wir in ganz Oberfranken
und in der Oberpfalz tätig,
mit 12 fest angestellten Mitarbeitern
und 11 Teilzeitbeschäftigten
2013

Micha-Rolf Christer
Geschäftsführer

Elmar Neumann
Inhaber

- Gemeinsam den letzten Weg gestalten -

Hauptsitz-Speichersdorf,

kostenloses Trauerportal: e-traueranzeige.de

www.bestattungen-neumann.de

Treffpunkt Trauer-Café

Die Pfarrei lädt in Zusammenarbeit mit der KEB Tirschenreuth am Dienstag, 13. Oktober, von 15 bis 17 Uhr alle trauernden Erwachsenen zum „Trauer-Café“ ins Familienzentrum „Mitte-drin“ ein. Jede/jeder ist willkommen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Familienstand oder Konfession. Alle Gespräche werden vertraulich behandelt und unterliegen der Schweigepflicht. Ansprechpartner sind Elke Burger (Trauerbegleiterin / Hospizhelferin), Telefon 09642/1699, und Alfred Kick (Trauerbegleiter / Pastoralreferent).

Hinter den Kulissen der Kita Li-La-Löhle

Li-La-Löhle startet in ein neues Kita-Jahr

Voller Schwung sind wir gut erholt, mit vielen Ideen, einigen Veränderungen, vielen „neuen“ Kindern, zwei neuen Mitarbeiterinnen und zwei Praktikantinnen in ein neues Jahr gestartet.



Eine für alle sichtbare Veränderung, die mit viel Arbeit verbunden war, soll hier vorgestellt werden. Während der Sommerferien wurde das Gartengelände der Kita teilweise neu gestaltet. Die Mitarbeiter des Städt. Bauhofes waren sehr fleißig. Der Platz im oberen Gartenbereich hat eine neue Spielburg, 2 Schaukeln und eine Nestschaukel bekommen. Der Gartenbereich sieht nun sehr verändert aus.



Die Kinder sind total fasziniert von den neuen Spielmöglichkeiten und tummeln sich mit Begeisterung auf der Burg. Hier können sie jetzt rutschen, klettern, über zwei Wackelbrücken laufen, oder sich durch die integrierte Telefonanlage unterhalten. Als Fallschutz wur-

den Hackschnitzel verwendet. Dies gibt der Fläche ein ganz neues Aussehen. Damit auch die Sandspielfläche etwas attraktiver wird, wurde eine Sandbaustelle integriert.

Diese besteht aus einem Spielpodest, einem Sandschüttrohr, einem Sandaufzug und einer Rinne mit Sandrad. Beim Ausprobieren dieser neuen Möglichkeiten hatten die Kinder in den ersten Tagen sehr viel Spaß. Nun hoffen wir, dass das schöne Wetter auch in den Herbst hinein noch lange anhält, so dass die Kinder noch ganz lange draußen spielen können.

Täglich frisches Obst und Gemüse

Exotische Früchte • Eingelegte Oliven, Käse usw.
Viele Bio und unbehandelte Waren



Familie Celik

Stadtplatz 20 • 95478 Kemnath

Tel. (09642) 70 41 41

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 07.30 - 18.00 Uhr • Sa 07.00 - 13.00 Uhr



Versicherungs-Tipp

freche versicherungsmakler

GmbH & Co. KG

Erbendorfer Str. 25a

95478 Kemnath

Tel. 09642/9218-0

info@freche-versichert.de



Worauf muss ich bei der Berufsunfähigkeits-Versicherung(BU) unbedingt achten?

In der letzten Ausgabe hat Wolfgang Freche erklärt, wie ich am besten testen kann, ob und welchen Bedarf ich absichern muss, falls ich nicht mehr in der Lage bin, mit meinem Beruf ein auskömmliches Einkommen zu erzielen. Heute möchte ich Ihnen zeigen, wo sich die einzelnen Versicherungen in den Bedingungen qualitativ unterscheiden. Das ist außerordentlich wichtig, da in den Bedingungen festgelegt wird, wann eine Versicherung leisten muss und wann nicht.

Auf alle kann hier nicht eingegangen werden, aber wenigstens auf zwei sehr wichtige Punkte.

1. Ist wirklich mein Beruf versichert und nicht jeder Beruf, den ich ausüben könnte?
Berufsunfähig ist, wer außerstande ist seinen Beruf, so wie er in gesunden Tagen ausgestaltet war, voraussichtlich für mindestens sechs Monate zu mindestens 50% auszuüben. Finde ich diese oder eine ähnliche Formulierung nicht in den Bedingungen, dann handelt es sich auch nicht um eine BU. Wichtig ist, dass nirgends steht, dass man auch einen anderen Beruf ausüben kann. In diesem Fall dürfte der Versicherer „abstrakt verweisen“, mich also einen Beruf vorsehen, den ich in meinem Zustand machen könnte, obwohl ich ihn bisher nicht ausgeübt habe. Dadurch erhalte ich nicht die versicherte Leistung.
2. Leistung bei Krankschreibung
Immer mehr Anbieter versprechen eine Leistung, wenn ich für sechs Monate krankgeschrieben bin. Die Leistungsauslöser in den Bedingungen unterscheiden sich stark. Hier ist zu untersuchen, wie lange geleistet wird und ob der Versicherer die Arbeitsunfähigkeit selbst prüfen darf. Für Sie als Kunden ist es besonders ärgerlich, wenn der Versicherer im Leistungsfall die kompletten Unterlagen verlangt, die auch bei einer BU einzureichen sind. Das bedeutet, viele Formulare ausfüllen. Und hier ist auf vieles zu achten, um nicht die Leistung zu riskieren. Deshalb ist es bei der Bedingungsprüfung und im Leistungsfall unbedingt notwendig, sich einem Experten anzuvertrauen, damit Sie auch die Versicherung bekommen, für die Sie bezahlt haben.

Philip Wenzel, Kaufmann für Versicherungen und Finanzen (IHK)

KLEINANZEIGEN

Suche Putz-/Bügelhilfe auf Rechnung, ab 10.2015, 4-5 Std. pro Woche in Brand, 0171/2731742

Brennholz aus Scheunenabriß geg. Selbstabholung (bis spät. 20.09.) kostenlos abzugeben. Kemnath, Tel. 0160/93957797

Oktoberausgabe

Anzeigenschlusstermin: 25.09.2015

Erscheinungstermin: 07.10.2015

Nähere Informationen unter: 0 96 42 / 70 34 07-10



**MIT
MEMMEL
MIETET
MAN
MEGAGÜNSTIG!!!**



Wir lieben Autos.

auto **memmel** GmbH
Geschäftsführer Robert Lindner

Alte Amberger Str. 3
95478 Kemnath

Telefon (0 96 42) 92 14 - 0 Telefax (0 96 42) 92 14-99

Control Winter

Erleben Sie Premium-Performance bei allen winterlichen Bedingungen.



SERVICEKOSTEN-ERSTATTUNG
VON BIS ZU

60€*

IM AKTIONSZEITRAUM 15.09. BIS 30.11.2015

Kaufen Sie vier PIRELLI Winterreifen ab 17 Zoll und Sie erhalten eine Servicekosten-Erstattung von bis zu 60€* und die Reifengarantie TYRELIFE™.

* Die Promotion gilt beim Kauf von vier PIRELLI Pkw-, SUV-, 4x4- und Van-Winterreifen oder Komplettträdern von 17 Zoll oder größer bei einem teilnehmenden Händler in Deutschland im Aktionszeitraum vom 15.09. bis 30.11.2015. Beim Kauf von Reifen von 16 Zoll hat die Erstattung eine Höhe von bis zu 40€. Detaillierte Informationen zur Promotion und zur Reifengarantie TYRELIFE™ finden Sie auf pirelli.de/promotion.

WINTER
SOTTOZERO 3



POWER IST NICHTS OHNE KONTROLLE



Reifen Schmidt
Röntgenstraße 2
95478 Kemnath
Telefon: 09642 / 7776
www.reifen-schmidt.point-s.de